

# KLEINE ZEITUNG

STEIERMARK > SÜD  
MENU

+ GESUNDHEITSP...

## Landesrätin Endometriose reden

Laut Schätzungen leidet jede zehnte Frau unter Endometriose, einer chronischen Krankheit, die lange unerkant bleibt. Der Gesundheitsfonds Steiermark will im Zuge einer Bezirkstour aufklären und enttabuisieren.



Michaela Jancarova, Sarah Hödl, Juliane Bogner-Strauß, Gunda Pristauz-Telsnigg, Sandra Marczyk-Zetting, Anny Lori Sperl, Ulrike Gärtner, Rosemarie Puchleitner

© Julia Schuster

**Julia Schuster** Redakteurin Regionalredaktion Feldbach

28. September 2023, 18:00 Uhr



Der Weg zur Diagnose sei lange gewesen – und schmerzhaft. "Du hast das Gefühl, du verblutest lebendig", erzählt eine Betroffene im Film "nicht die regel"

über ihre Krankheit Endometriose. Im Durchschnitt vergehen bis zu zehn Jahre, bis Endometriose erkannt wird. Häufig wird angenommen, dass es normal sei, unter starken Regelschmerzen zu leiden und die Symptome der Krankheit sind vielfältig. Nicht umsonst wird Endometriose als Chamäleon der Gynäkologie bezeichnet.

Eine weitere Betroffene im Film erzählt dann, dass es "eine riesige Erleichterung" war, als die Diagnose Endometriose bestätigt wurde – weil "etwas dahinter ist, man nicht zimperlich war, sich das nicht eingebildet hat".

### **Was ist Endometriose?**

Endometriose ist eine gutartige, aber chronische Erkrankung bei Frauen im fortpflanzungsfähigen Alter. Dabei treten Herde aus Gebärmutter Schleimhaut (Endometrium) an anderen Stellen im Körper auf. Diese verhalten sich genauso wie die Zellen in der Gebärmutter: Sie werden von Hormonen gesteuert, unterliegen dem Zyklus und lösen Blutungen aus. Das Blut kann jedoch nicht abfließen, was Zysten und Verwachsungen verursachen kann, die zu teils sehr starken Schmerzen und in extremen Fällen zur Gefährdung anderer Organe führen können.

In Österreich gibt es jährlich etwa 4000 Neuerkrankungen.

Der Film "nicht die regel" wurde im Zuge der Bezirkstour "Sprechen wir über Endometriose" in Feldbach gezeigt. Darin erzählt beispielsweise auch Influencerin Anna Adamyan über ihre Erfahrungen mit der Krankheit.

**annaadamyman**

dario.explore · Original-Audio

[Profil ansehen](#)[Mehr auf Instagram ansehen](#)**Gefällt 37.819 Mal****annaadamyman**

Heute ist der Tag der [#endometriose](#) - ein wichtiger Tag für uns Betroffenen 🍷  
Seid Jahren werden wir immer lauter, damit wir endlich gehört werden.  
Endometriose hat definitiv nichts mit anstellen zu tun, auch nicht mit Einbildung. Es ist endlich an der Zeit, dass Betroffene ihre Behandlungen zur Schmerzlinderung und co finanziert bekommen. Es ist an der Zeit, dass mehr Gelder in die Grundlagenforschung investiert werden. Ich wiederhole es gerne wieder: Im Schnitt dauert es 6 - mehr als 10 Jahre, dass Betroffene ihre Diagnose erhalten. Diese Zeit voller Ungewissheit und Schmerz ist in der Regel sehr traumatisch. Nie ernst genommen zu werden findet niemand toll. Lasst uns das gemeinsam ändern und weiterhin laut bleiben [#endometriose](#) [#endogang](#) [#adenomvose](#)

[weiter mit dem Browser: Endometriose - Entstehung - Diagnose](#)[Alle 379 Kommentare ansehen](#)[Kommentieren ...](#)

## Einstellungen für Soziale Medien

Das Projekt ist eine Kooperation des Gesundheitsfonds Steiermark mit dem Dachverband der Steirischen Frauen- und Mädchenberatungsstellen. In Feldbach war auch die Beratungsstelle Innova mit im Boot. Initiiert hat das Projekt Landesrätin Juliane Bogner-Strauß: "Die Tochter von einer meiner liebsten Freundinnen ist von Endometriose betroffen. Wir müssen darüber reden und wir brauchen faktenbasierte Info, die man versteht."

## **Endometriose-Operationen am LKH Feldbach**

Nach dem Film standen die Gesundheitslandesrätin und regionale Ansprechpartner für Endometriose Rede und Antwort. Gunda Pristauz-Telsnigg, Leiterin der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am LKH Feldbach, informierte über die Vorgangsweise bei starken Schmerzen während der Regelblutung, denn eine Abklärung sei in solchen Fällen dringend erforderlich: "Erste Anlaufstelle sind dabei die niedergelassenen Gynäkologinnen und Gynäkologen. Im Bedarfsfall überweisen die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte dann an uns weiter." Denn das LKH Feldbach ist ein Schwerpunktkrankenhaus, das auch Endometriose-Operationen durchführt.



Nach Vorführung des Films "nicht die regel" war die Endometriose-Versorgung Thema einer Podiumsdiskussion

© Gesundheitsfonds/Lerch

In komplexen Fällen überweise man ins Endometriosezentrum nach Graz. Dieses legt unter anderem einen Fokus auf den unerfüllten Kinderwunsch, denn Endometriose kann die Wahrscheinlichkeit einer Schwangerschaft reduzieren.

## Wie Ernährung Symptome lindern kann

Michaela Jancarova aus Fehring ist selbst von Endometriose betroffen und engagiert sich in der steiermarkweiten Selbsthilfegruppe. Sie weiß, wie wichtig es ist, darüber zu reden, denn "Endometriose muss noch viel bekannter werden". Dafür setzt sich auch Ulrike Gärtner von Innova ein und verweist auf das kostenlose Angebot der Beratungsstelle: "Wir bieten Mädchen ab 13 Jahren und Frauen Beratung in allen Lebenslagen. Zuhören, Vertrauen und Empathie sind neben der fachlichen Expertise wesentlich." Innerhalb von einer Woche bekomme man einen Termin. Neben Feldbach sind auch die Standorte Mureck und Weiz möglich.

Da Endometriose eine Entzündungskrankheit ist, könne eine pflanzenbasierte und ausgewogene Ernährung helfen, die Entzündungen zu reduzieren, sagt Diätologin Sarah Hödl aus Gnas. Sie empfiehlt viel Gemüse, eine gute Versorgung mit Omega-3-Fettsäuren – etwa über Lachs, Leinöl oder Walnüsse –, und keine Verbote, denn die Krankheit sei schon Belastung genug.

Bogner-Strauß will auch weiterhin verstärkt Bewusstsein schaffen und blickt positiv nach vorne: "Gendermedizin wird in Zukunft in den Fokus rücken, weil auch immer mehr Frauen Medizin studieren."

### Regionale Ansprechpartner für Endometriose:

- Hans Hofmann, Feldbach (Gynäkologe, Wahlarzt)
- Klaus Mezler-Andelberg, Feldbach (Gynäkologe, Wahlarzt)
- Ingrid Jagersberger, Fehring (Gynäkologin, Wahlärztin)

- Christina Pichler, Gnas (Physiotherapeutin, Spezialgebiet Gynäkologie)
- Kerstin Schenk, Feldbach (Physiotherapeutin, Spezialgebiet Gynäkologie)
- Margit Lehner, Paldau (Physiotherapeutin, Spezialgebiet Gynäkologie)
- Victoria Brunner, Fürstenfeld (Physiotherapeutin, Beckenbodentraining)
- Physio Feldbach (ganzheitliche Frauenmassage)

Nähere Informationen unter [www.gesund-informiert.at](http://www.gesund-informiert.at)

## Mehr zum Thema

### FRAGE & ANTWORT

**Wann ist bei Endometriose eine Operation notwendig?**



**MIT PODCAST**  
von Sonja Krause

### "IST DAS GESUN..."

**Warum dürfen Regelschmerzen nicht die Regel sein, Frau Wölfler?**



**MEDIZIN-PODCAST**  
von Sonja Krause

**N  
S  
A  
E**

VO  
•



**Julia Schuster**, Redakteurin Regionalredaktion Feldbach

0 KOMMENTARE

## Themen

HOCHZEITEN

AHS FELDBACH

AUSBAU B 68

FESTE & FEIERN

GESCHICHTEN VON FRÜHER

GLEICHENBERGER BAHN